

Medienmitteilung

21. September ist Welt-Alzheimertag Pflegende Angehörige brauchen Mitmenschlichkeit und Solidarität!

Heute gibt es in der Schweiz 300'000 direkt betroffene Angehörige, die sich jeden Tag um demenzerkrankte Familienmitglieder kümmern. Anlässlich des Welt-Alzheimertages soll die Situation von Betroffenen im Vordergrund stehen, gleichzeitig soll aber auch auf die notwendige politische Debatte hingewiesen werden. Zum diesjährigen Welt-Alzheimertag veröffentlicht ausserdem die Alzheimer's Disease International (ADI) ihren World Alzheimer Report zu Handen der WHO.

Die Fokuspreise, die von dreizehn kantonalen Sektionen der Alzheimervereinigung im Rahmen des Welt-Alzheimertages überreicht werden, gehen an ganz normale Menschen, die im Alltag etwas dafür tun, dass Erkrankte und Angehörige nicht allein gelassen werden. Es ist nicht anderes als Mitmenschlichkeit, die hier ausgezeichnet wird! So zum Beispiel erhält den Preis eine junge, 28-jährige Coiffeurin, die mit ihrer demenzkranken Grossmutter während mehreren Jahren die Wohnung teilte. Mitmenschlichkeit zeigen auch alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, die Alzheimerferien möglich machen und auch alle Hunderten von Freiwilligen, die sich bei anderen Aktivitäten der Vereinigung investieren, beispielsweise die mehr als 60 Personen, die im Kanton Bern seit März das Alzheimer InfoMobil betreuen.

Aber nur mit Freiwilligenarbeit geht es nicht! Daher hat die Alzheimervereinigung im letzten Jahr das Manifest "Priorität Demenz" lanciert, mit dem auf gesellschaftlicher und politischer Ebene konkrete Massnahmen gefordert werden. Bis heute ist es von mehr als 20'000 Personen unterschrieben worden (siehe www.alz.ch). Diese Unterschriften sind ein Zeichen dafür, dass die Bevölkerung die Betroffenen nicht im Stich lassen will und sich Gedanken macht über die zukünftige Gestaltung der Pflege und Betreuung für Menschen mit Demenz.

Gleiche Gedanken machen sich auch die 110 Mitglieder des Nationalrates, welche die beiden von den Nationalräten Jean-François Steiert (SP) und Reto Wehrli (CVP)

Schweizerische Alzheimervereinigung



eingereichten Motionen zur Erarbeitung einer Demenzstrategie für die Schweiz mitunterzeichnet haben. Eine solche breite Unterstützung gibt den Betroffenen - trotz Antrag auf Ablehnung durch den Bundesrat - Zuversicht und stimmt optimistisch für die künftige Debatte im Parlament.

Neue Zahlen zu Demenz weltweit: Gemäss dem anlässlich des diesjährigen Welt-Alzheimertages von Alzheimer's Disease International (ADI) veröffentlichten World Alzheimer Report zu Handen der Weltgesundheitsorganisation WHO werden im Jahr 2010 weltweit mehr als 35 Millionen Menschen an Alzheimer oder einer anderen Form von Demenz erkrankt sein. Dies bedeutet eine 10-prozentige Erhöhung gegenüber den im Jahr 2005 in der Zeitschrift *The Lancet* veröffentlichten Zahlen. Gemäss dem neuen Report werden sich die Prävalenzzahlen (Anzahl Erkrankter) alle 20 Jahre praktisch verdoppeln. Im Jahre 2030 ist mit 65.7 Millionen Erkrankter und im Jahr 2050 mit 115.4 Millionen zu rechnen. Wenn die menschlichen und ökonomischen Folgen von Alzheimer und anderen Demenzkrankheiten ausser Kontrolle geraten, wird dies zu einer enormen Belastung für Betroffene, Angehörige, Gesundheitssystem und die ganze Volkswirtschaft.

Gesamtbericht unter http://www.alz.co.uk/worldreport

Informationen:

Schweizerische Alzheimervereinigung, <u>www.alz.ch</u>
Ulrich E. Gut, Präsident, 079 422 29 49
Birgitta Martensson, Geschäftsleiterin, 079 679 21 19



Schweizerische Alzheimervereinigung

Fokus-Preise und Veranstaltungen zum Welt-Alzheimertag 2009

Prix Coup de coeur et manifestations à la Journée mondiale Alzheimer 2009

Sektion	Datum	Kontaktpersonen	Übergabe / Veranstaltung
Section	Date	Personne de contact	Remise du prix / Manifestation
AG	21.9.2009	Verena Hirt	16:00 Eröffnung der Geschäftsstelle + Verleihung
110	21.9.2009	Tel: 062 891 24 26	des Fokus Preises, Medizinisches Zentrum,
		101. 002 071 21 20	Fröhlichstrasse 7, 5200 Brugg,
BE	13.9.2009	Peter Bieri	Infomobil am Waisenhausplatz, Bern,
	13.5.2005	Tel. 031 312 04 10	imomoon um wuisemaaspiatz, Bern,
BS/BL	28.9.2009	Barbara Peterli	19:00 Talkrunde mit Kurt Aeschbacher +
BOIDE	20.5.2005	Tel. 061 265 38 88	Verleihung Fokus-Preis, Stiftung Blumenrain,
		200 00 00	Baslerstrasse 10, Therwil,
FR	21.9.2009	Gilbert Perrin	11:30 – 14:00 Débat sur les foyers de jours +
		Tel. 026 402 42 42	remise du prix coup de coeur, Foyer de jour La
			Famille au Jardin, Römerswil,
GE	21.09.2009	Laurence Luisier	18:30 – 20:30 Remise du prix + concert du
		Tél. 022 788 27 08	quatuor Florestan, Palais de l'Athénée, Salle des
			Abeilles, Rue de l'Athénée, 1205 Genève,
GR	18.09.2009	Margrit Dobler	18.09 - 20:00 Referat von Dr. med. Raimund
	+	Tel. 081 252 44 24	Klesse /
	19.09.2009		19.09 - 14:00 Die Chapella Tasna spielt und
			Verleihung des Fokuspreises im Saal Chasa
			Puntota, Scuol,
LU	23.09.2009	Karin Brügger-	10:00 – 12:00 Fokus-Preis Verleihung, Hof
		Steger	Obergrüt, Sigigen,
		Tel. 041 372 12 12	
NE	22.09.2009	Anne Courvoisier	19:00 – 22:00 Exposition + Conférence Dr
		Tél. 032 886 83 59	Philippe Babando, Ecole Pierre-Coullery-CIFOM,
			rue de la Prévoyance 82, 2300 La Chaux-de-
TC	26.00.2000	A TI 11	Fonds,
TG	26.09.2009	Agnes Hunziker Tel. 052 721 32 54	Stand-Aktionen in fünf Ortschaften
		161.032 721 32 34	09:00 – 13:00, Frauenfeld, Kreuzlingen im Einkaufszentrum Karussell, Arbon
			Einkaufszentum Katussen, Arbon Einkaufszentrum Novasetta, Sirnach, Steckborn,
TI	18.09.2009	Ombretta Moccetti	18.09 Stand au marché de Lugano 09:00 – 12:00
	+	Tél. 091 912 17 07	19.09 Stand au marché de Bellinzona 09:00 –
	19.09.2009	101. 091 912 17 07	12:00,
VD	21.09.2009	Cathy Kuhni	12:00 Conférence – débat en présence de: Prof.
		Tél. 021 324 50 40	Christophe Büla, Dr Armin von Gunten, Dr Ulrich
			Gut, Birgitta Martensson, M. le conseiller d'Etat
			Pierre-Yves Maillard + remise du prix coup de
			coeur au Comptoir Suisse, Palais de Beaulieu,
ZG	17.09.2009	Annemarie	14:00 – 17:00 Gedankenaustausch + Gesang +
		Baggenstoss	Verleihung Fokus Preis, Pflegezentrum Baar,
		Tel. 041 760 05 60	Landhausstrasse 17, Baar,
ZH	21.09.2009	Elisabeth Järmann	17:30 Podiumsgespräch mit kantonalen und
		Tel. 043 499 88 63	Stadtpolitikern + Verleihung Fokus-Preis,
			Restaurant Smeiley's, Berninastrasse 43, 8057
			Zürich,